



Seminarangebot

Das Bauplanungsrecht in der Praxis – Die Vorhabenzulässigkeitsprüfung nach dem BauGB und ihre Bedeutung im Baugenehmigungsverfahren nach der Landesbauordnung M-V

Kennziffer	Termin	Ort	Preis	Meldeschluss
0327B180	11.03.2027 09.00 – 16.00 Uhr	Stralsund	202,00 €	11.02.2027

Zielgruppe: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der kommunalen Bauämter

Leitung: Marko Siegler
Fachbereichsleiter Bau- und Liegenschaften
Amt Neverin

Beschreibung:

Der Schwerpunkt dieses Seminars wird weniger auf dogmatische Vertiefungen, sondern stärker auf die praktische Prüfungssystematik im Verwaltungsalltag gelegt. Nach der Schulung sind Sie in der Lage, die bauplanungsrechtliche Zulässigkeit eines Vorhabens sicher einzuordnen und deren Bedeutung für das Baugenehmigungsverfahren nach der LBauO M-V zu verstehen.

Die Vermittlung erfolgt anhand praxisnaher Beispiele aus der kommunalen Planungspraxis und aktueller Rechtsprechung.

Inhalte:

- das öffentliche Baurecht und die Abgrenzung zum Privaten Baurecht
 - Regelungsbedeutung und Abgrenzung des Bauplanungsrechts vom Bauordnungsrecht
 - Rechtsquellen und Normenhierarchie
 - Begriff und Aufgabe der Bauleitplanung
 - Rolle der kommunalen Bauämter im Genehmigungsverfahren
- die planungsrechtlichen Bereiche und die planungsrechtliche Zulässigkeitsprüfung eines Vorhabens
 - die drei planungsrechtlichen Bereiche
 - der Begriff des Vorhabens
 - der Begriff der Erschließung
 - die Zulässigkeit von Vorhaben im Geltungsbereich eines B-Planes
 - qualifizierter Bebauungsplan
 - einfacher Bebauungsplan
 - vorhabenbezogener Bebauungsplan
 - Festsetzungen des Bebauungsplans richtig auslegen
 - Ausnahmen und Befreiungen
 - typische Praxisfälle

- vorgezogene Planreife
 - Zulässigkeit von Vorhaben innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile
 - der Begriff des im Zusammenhang bebauten Ortsteils
 - einfügen nach Art und Maß der baulichen Nutzung, Bauweise und überbaubare Grundstücksfläche
 - Rückgriff auf die BauNVO
 - Ausnahmen und Befreiungen
 - typische Praxisfälle
 - Zulässigkeit von Vorhaben im Außenbereich
 - Systematik des Außenbereichsrechts
 - privilegierte Vorhaben
 - sonstige Vorhaben
 - öffentliche Belange
 - begünstigte Vorhaben
 - typische Praxisfälle
 - Vorhaben im Zusammenhang mit städtebaulichen Sicherungsinstrumenten
 - das gemeindliche Einvernehmen
 - Verfahrensarten nach der Landesbauordnung
 - Vorhaben im Rahmen des Bauturbo
- Fallbearbeitung aus der Praxis
- gemeinsame Fallbearbeitung
 - Erarbeitung einer bauplanungsrechtlichen Prüfreihefolge
 - Diskussion typischer Problemfälle

Bitte bringen Sie mit: Landesplanungsgesetz M-V, Landesbauordnung M-V,
Kommunalverfassung M-V, BauGB, BauNVO

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Kommunales Studieninstitut
Mecklenburg-Vorpommern
Brandteichstraße 20
17489 Greifswald

per E-Mail: info@studieninstitut-mv.de

Datum:

Anmeldung zum Seminar

0327B180

Thema: Das Bauplanungsrecht in der Praxis – Die Vorhabenzulässigkeitsprüfung nach dem BauGB und ihre Bedeutung im Baugenehmigungsverfahren nach der LBauO M-V

Termin: 11.03.2027

Ort: Stralsund

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

Name, Vorname	Funktion	E-Mail Adresse

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift